

ABDICHTEN VON HOCHBAUFUGEN MIT SPRITZBAREN DICHTSTOFFEN
nach DIN 18540

Bauvorhaben/Bauobjekt	
Auftraggeber/Bauherr	
Bauleitung/Architekt	
Ausführung/Zeitraum	
Angebot bis	
Angebot an	
Anbietende Firma	
Angebotssumme	

Pos.	Beschreibung der Leistung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1.	Baustelleneinrichtung			
1.1.	Erstellen einer den örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften entsprechenden Baustelleneinrichtung mit Schutz- und Sicherungsmaßnahmen des gesamten Arbeitsbereiches und Vorhaltung der für die Bauzeit notwendigen Maschinen, Geräte und sonstigen Arbeitsmittel.			
1.2.	Fassadenflächen o.ä. mit einem Arbeits- und Schutzgerüst nach DIN 4420 unter Beachtung der geltenden Sicherheitsvorschriften einrüsten (ganzflächig oder abschnittsweise) und ggf. abplanen sowie die Rüstung für eine Zeit von Wochen vorhalten. - oder - Auf- und Abbau eines Arbeitsgerüsts als elektrisch betriebene Hängebühne, einschl. Umsetzen und Vorhalten für eine Zeit von Wochen. - oder - Auf- und Abbau anderer Arbeitstechniken (fahrbare Bühne, Lifte, Abseiltechnik, o.a.) und Vorhalten für Wochen.			
1.3.	Baustellenreinigung und Beseitigung des Bauschuttes incl. Abtransport und Deponiegebühren. Entsorgung getrennt nach Sondermüll und nicht schadstoffbelastetem Abfall.			
1.4.	Schützen der an die Baustelle angrenzenden Bauteile, Flächen und Gegenstände (Fenster, Türen, Gehölze, Wege, Rasen usw.) durch geeignete Abdeckungen.			
2.	Fugenvorbereitung (Bedarfspositionen)			
2.1.	Alten Dichtstoff restlos aus den Fugen schneiden und nach Vorschrift entsorgen. Materialbasis des Altdichtstoffes ermitteln.			
2.2.	Fugen mit Trennschleifer, etc. auf normgerechte Fugenbreite nach DIN 18540 aufschneiden, einschl. Fugenfasen herstellen.			
2.3.	Nicht normgerechte Fugendimensionen auf Sollfugenbreiten und -tiefen nach DIN 18540 mit PCC-Mörtel oder gleichwertig nacharbeiten.			

Pos.	Beschreibung der Leistung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
2.4.	Vor der Fugenabdichtung vorschriftengerechte Betoninstandsetzung nach der Rili-SIB mit PCC-Mörtel oder gleichwertig durchführen. Risse, Abplatzungen, Eckausbrüche im Fugenbereich sind zu reinigen, freiliegende Stähle zu entrostern, mit Korrosionsschutz zu behandeln und mit PCC-Mörtel zu reprofiliere. Instandgesetzte Flächen müssen vor der Fugenabdichtung fest, riss-frei und trocken sein.			
2.5.	Bei ausreichender Fugentiefe zusätzlichen Wärmedämmstoff, vorzugsweise Mineralwolle, in den Fugenraum einbringen.			
3.	Fugenabdichtung mit spritzbaren Dichtstoffen			
3.1.	Haftflächen und Fugenraum von Staub, Trennmittelschichten, loser Zementschlämme, Altanstrichen, etc. restlos reinigen.			
3.2.	Hinterfüllen des Fugenraumes mit nichtwassersaugender, geschlossenzelliger PE-Rundschnur EGOFÜLL PE zur Erzielung einer gleichmäßigen Fugentiefe für den Dichtstoff und Verhinderung einer Dreiflächenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund. Der Durchmesser des Hinterfüllmaterials sollte etwa 25-30% größer als die vorhandene Fugenbreite sein. Produkt: EGOFÜLL PE Wahlweise: Ø 6 - 50 mm Hersteller: EGO Dichtstoffwerke GmbH & Co. Betriebs KG			
3.3.	Beidseitiges Abkleben der Fugenränder mit Papierabklebeband zur Erzielung eines sauberen Fugenbildes.			

Pos.	Beschreibung der Leistung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
3.4.	<p>Haftprimer nach Herstellervorschrift mit dem Pinsel auf die Haftflächen auftragen und vollständig ablüften lassen. (EGO-Primer-Tabelle beachten).</p> <p>Primer für EGO-Silicondichtstoffe:</p> <p>EGOCON FDF für saugende Untergründe (Beton) EGOCON 790 für Metall</p> <p>Verbrauch: ca. 1,5-2 Ltr. je 100m (untergrundabhängig)</p> <p>Primer für EGO-Polyurethandichtstoffe:</p> <p>EGOFLEX 401 EGOPRIMER 400 R f. saugende Untergründe (Beton) EGO Haftreiniger für nichtsaugende Untergründe</p> <p>Verbrauch: ca. 1,5-2 Ltr. je 100m (untergrundabhängig)</p> <p>Primer für EGO SMP: EGO SMP 818 ohne Primer bzw.</p> <p>EGOCON FDF für poröse Untergründe EGO Haftreiniger für glatte Untergründe</p> <p>Hersteller: EGO Dichtstoffwerke GmbH & Co. Betriebs KG</p>			
3.5.	<p>Elastischen Fugendichtstoff blasenfrei und satt mit Handfugenpistole oder Druckluftpistole in einer Dicke entsprechend DIN 18540,Tab.3, in den Fugenraum einbringen und abziehen.</p> <p>Produkte (je nach Anforderungen):</p> <p>EGOSILICON 300 EGOSILICON 320 EGOSILICON 351 EGOSILICON 360 EGOSILICON 460 EGOFLEX 401 EGO SMP 818</p> <p>Verbrauch: ca. 40 Schlauchfolien à 600 ml je 100 m (Bei einer Fuge von 20mm x 12mm)</p> <p>Hersteller: EGO Dichtstoffwerke GmbH & Co. Betriebs KG</p>			

Pos.	Beschreibung der Leistung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
3.6.	Dichtstoffoberfläche mittels verdünntem Glättmittel glätten und ausbilden einer der DIN 18540 entsprechenden Oberflächenform und Dicke der Fugenabdichtung.			
3.7.	Entfernen der beidseitig aufgeklebten Papierabklebebänder von den Fugenrändern im noch unvernetzten Zustand des eingebrachten Fugendichtstoffes.			
3.8.	Nachglätten und nachbearbeiten der Dichtstoffoberfläche und der Randzonen			
	Gesamtsumme			